

So verhindern Sie Stress im Teich messen – prüfen – regulieren

Sauerstoffgehalt

Das Wasser sollte mindestens 5 mg/l aufweisen.

Normalerweise 10-12 mg/l.

In % Sättigung kann man 100 und sogar 130 % antreffen.

Der pH-Wert

Gut zwischen 6 und 8.

Ein pH unter 8,5 weist auf gute Bedingungen zur Behandlung des Teichs mit **AQZ KlarWT** hin (nach Anwendungsplan).

Ein pH > oder = 8,5 ermöglicht keine wirksame Behandlung!

Der pH-Wert liegt oberhalb 8,5: Der pH-Wert muss vor dem Einsatz eines Produkts gesenkt werden.

-> Das Wasser am Abend nach diesem Schema ansäuern:

pH zwischen 8,5 und 9 : 100 ml Salzsäure/m³ Teichwasser in 2 Liter Wasser

pH > 9 : 250 ml Salzsäure/m³ Teichwasser in 2 Liter Wasser

Kontrolle 30 Minuten später. Liegt der pH immer noch über 8,5, 100 ml/m³ in 2 Liter Wasser hinzufügen.

Achtung, langsam vorgehen: Den pH-Wert nicht mehr als 1,0 /Tag senken, da sich die Organismen im Wasser anpassen müssen.

Prüfen Sie die Fähigkeit des Gewässers, auf Stress zu reagieren, nach diesem Schema :

Vorzugsweise den pH-Wert an einem sonnigen Tag bestimmen, und zwar zwischen 5 und 7 Uhr morgens und nochmal zwischen 15 und 16 Uhr nachmittags.

Wenn der Morgenwert nicht unter pH 6,5 sinkt und der Nachmittagswert nicht über 8,5 steigt, enthält das Wasser ausreichend Kalziumbikarbonat.

Wenn die Werte auseinander liegen:

z. B. 6 am Morgen - 9 am Nachmittag oder gar 5,5 - 10,

die Karbonathärte testen !!!

Karbonathärte

Die Karbonathärte ist eine Art Stresspuffer, sie stabilisiert den pH-Wert.

Auf den Teststreifen sollte man zwischen 5° und 14 ° dH ablesen.

Wenn der Wert unter 5° dH liegt, ist die Zeit gekommen, das Produkt "KlarEau KH" einzusetzen.

Anwendungsmenge:

1. Wenn man eine Karbonathärte (KH) von **weniger als 5° und mehr als 3,3°** feststellt, kann man **entsprechend der Techoberfläche dosieren**

< 1000 m ²	13 g / m ²
1000 - 10.000 m ²	10 g / m ²
> 1 ha	1 g / m ²

2. In folgenden Fällen nach Messwerten dosieren

KH zwischen 1,6° und 3,3° : Anwendungsmenge verdoppeln
KH unter 1,6° : Menge verdreifachen
Man kann nicht überdosieren.

Beim Start im Frühjahr empfiehlt es sich, die Karbonathärte auf über 5° einzustellen, um Karbonat-Reserven zu schaffen.

Anwendungshäufigkeit

1. Anlegen eines Teichs oder eines Reservoirs

Stellen Sie den pH-Wert möglichst auf 6,5 bis 8 und die KH auf über 5° ein.
Daran denken: Regenwasser enthält keine Karbonatreserven!

2. Wenn das **Wasser erneuert/ausgetauscht** wird, immer den pH und KH prüfen.
3. Im Fall einer **Quelle im Gewässer oder bei erheblichen Zuflussmengen** die Werte überwachen.

Anwendung

Je nach Teichgröße und den technischen Möglichkeiten :
Entweder das Pulver trocken gleichmäßig über die gesamte Wasserfläche verteilen.
(Schutzbrille und Handschuhe !)
oder in einem Behälter mit Wasser mischen und mit einem Schlauch auf den Teich spritzen.

Hygienemaßnahme für den Teichboden

Empfohlene Tage 2025 : 20. und 21. Januar, 16. und 17. Februar, 19. bis 21. Oktober, am 15. November und am 16. bis 17h, vom 13. bis 15. Dezember.

Eine gute Zeit für die Schlammrotte mit AQZ KompoLit K 2020, allein (2 g/m²) oder mit Kalziumkarbonat gemischt.
Die Kalkung im Winter wird oft in der Fischzucht praktiziert, in leeren Teichen, noch praktischer, wenn der Boden darin gefroren ist (ca. 12 dt/ha).

Nicht mit Branntkalk, sondern mit kohlensaurem Kalk ausbringen. (möglichst feine Körnung).